Der Landrat

Kreis Gütersloh
weltgewandt & bodenständig

Beratungsergebnis

der 35. Sitzung des Kreisausschusses
am Montag, dem 17.02.2025

Tagesordnungspunkt:

Öffentliche Sitzung

14. Strukturelle Vereinfachung des WestfalenTarifs - DS-Nr.: 6338 -

Ohne Diskussion fasste der Kreisausschuss folgenden

Beschluss:

Der Kreis Gütersloh setzt sich für eine Vereinfachung des WestfalenTarifs möglichst mit Wirkung ab dem 01.08.2025 oder 01.01.2026 ein. Der Vertreter des Kreises in den Gremien der WestfalenTarif GmbH und der OWL Verkehr GmbH soll sich dabei für die Umsetzung der folgenden konkreten Eckpunkte stark machen:

1. Etablierung folgender Preisstufenstruktur für Zeitfahrweise im WestfalenTarif:
   a. Gebiet einer kreisangehörigen Stadt / Gemeinde,
   b. 1 Kreisgebiet,
   c. 2 Kreisgebiete,
   d. 4 Kreisgebiete und
   e. Gesamtnetz Westfalen

2. Einführung von „Home-Zones“ in Form von monatlichen Preisdeckeln bei der Nutzung von „eezy“ für die unter Punkt 1 genannten, geografisch abgrenzbaren Gebiete / Preisstufen in Westfalen-Lippe,

3. Etablieren bzw. konsequentes Fortführen eines einfachen nicht-digitalen Tarifproduktes für Fahrgäste im Gelegenheitsverkehr, die nicht über ein Smartphone verfügen und damit „eezy“ nicht verwenden können.

4. Die Vorschläge sollen mit Priorität im gesamten Tarifgebiet des WestfalenTarifs realisiert werden; nur wenn dies nicht gelingen sollte, soll die Umsetzung auf der sog. regionalen westfälischen Ebene, d. h. im Gebiet des VVOWL, forciert werden.

Ergebnis: 15 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme